

Alfred Hintzen

ist seit 1965 Vorsitzender des AW-Kreisverbandes Forchheim. Seit 1952 ist er Mitglied des Stadtrates Forchheim. In der SPD ist Alfred Hintzen seit 1947. Seit 1970 gehört er dem Bezirksvorstand als Stellvertreter an.

Dem Jugendwohnheim in Fürth, welches in den 70er Jahren als Heim für öffentliche Erziehung geführt wurde, widmete er sich auf Grund seiner ehemaligen Berufstätigkeit als Jugendamtsleiter in besonders engagierter Weise. Er verstand es, trotz der kaum überwindbaren Schwierigkeiten, den Ruf des Hauses zu bewahren und das Heim über einen längeren Zeitraum hinweg für seinen Verwendungszweck zu erhalten.

Alfred Hintzen vertrat bis zu seinem Ausscheiden aus dem Bezirksvorstand im Juni 1983 als stellvertretender Bezirksvorsitzender unseren Verband in zahlreichen Gremien. Insbesondere setzte er sich mit großem Engagement in Oberfranken für die Gestaltung der Pflegesätze in unseren Altenwohn- und Pflegeheimen ein.

Alfred Hintzen war außerdem stets bereit, den Bezirksverband bei Rechtsstreitigkeiten – auch in besonders schwierigen und langwierigen Fällen – mit großem persönlichen Einsatz und Sachverstand zu vertreten.

In den jeweils gebildeten Bauausschüssen war er stets ein wertvoller Berater und Mitarbeiter.

Alfred Hintzen hat sich während der 13 Jahre, die er dem Bezirksvorstand angehörte, in vorbildlicher Weise um die Belange der Arbeiterwohlfahrt gekümmert.